

PRÜFBERICHT
NR. 5-PB-0272/79

(ersetzt Technischen Bericht-Nr. 955-0272/79)

ÜBER : UMRÜSTUNGEN AN PERSONENKRAFTWAGEN

<u>TYPBEZEICHNUNG</u>	<u>ABE-NUMMER</u>	<u>AUSFÜHRUNGEN</u>
GFBT	1) A074, A074/1	A, B, C, D, E, F, G
WFBT	2) A313, A313/1	A, B, C, D, E, F, G

HANDELSBEZEICHNUNG : FIESTA
**HERSTELLER 1) : FORD-WERKE AKTIENGESellschaft
5000 KÖLN-NIEHL**
**2) : Ford ESPANA S.A. Almusafes
(Valencia), Spanien**

Dieser Bericht enthält Angaben über

<u>1. FAHRWERKSÄNDERUNGEN</u>	<u>SEITE</u>	<u>STAND</u>
1.1. MOTORTIEFERLEGUNG	F1-1.1a/b	12/81
1.2. STOSSDÄMPFER	F1-1.2	12/81
1.3. ÄNDERUNG DER BREMSANLAGE	F1-1.3a/b	12/81
1.4. VORDERACHSFÜHRUNG	F1-1.4	12/81
1.5. TIEFERLEGUNG	F1-1.5	05/82
<u>2. KAROSSERIEÄNDERUNGEN</u>		
2.1. RADABDECKUNGSVERBREITERUNGEN	F1-2.1a/b/c	12/81
2.2. LUFTLEITENRICHTUNGEN (SPOILER)	F1-2.2	12/81
2.3. RALLYE-STOSSSTANGEN	F1-2.3	12/81
2.4. STOSSSTANGENSCHUTZ	F1-2.4	12/81
<u>3. RÄDER UND REIFEN</u>		
3.1. TABELLE ÜBER KENNZEICHNUNGEN UND TECHNISCHE DATEN	F1-3a/b/c/d	12/81
<u>4. SITZE, LENKRÄDER</u>	F1-4	12/81
<u>5. SONSTIGE UMRÜSTUNGEN</u>	F1-5a/b	12/81
<u>6. LEISTUNGSSTEIGERUNGEN</u>		
6.1. LEISTUNGSSTEIGERUNG 1,1 LITER	F1-6.1a/b	12/81
6.2. LEISTUNGSSTEIGERUNG 1,3 LITER	F1-6.2a/b	12/81

brought to you by


<http://www.fiesta1.de>



Nach erfolgter Umrüstung eines Fahrzeugs ist dieses einer Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr vorzuführen, damit der amtlich anerkannte Sachverständige oder Prüfer anlässlich einer Prüfung nach § 19 (2) StVZO die Umrüstung und die geänderten Daten im Fahrzeugbrief bescheinigen kann.

Voraussetzung für die Prüfung ist, daß

- die angegebenen Kennzeichnungen der verwendeten Teile auch nach der Umrüstung erhalten bleiben,
- die Umbauten nach der bei der Prüfung nach § 19 (2) vorzulegenden Einbauanleitung des Fahrzeugherstellers vorgenommen wurden,
- nachträgliche Veränderungen an den aufgeführten Umrüsteteilen nicht vorgenommen wurden und
- die erforderlichen Auflagen eingehalten sind. (siehe Hinweise für den aaS/P)

Über die in diesem Bericht aufgeführten Umrüstungen liegen dem TÜV Rheinland e.V. Einverständniserklärungen der Ford-Werke AG, 5000 Köln, vor.

Bestandteil dieser Einverständniserklärungen sind ggf. Auflagen, die vom Fahrzeughersteller für Fahrzeugumrüstungen gemäß § 19 (2) StVZO vorgeschrieben werden.

Die in diesem Bericht beschriebenen Umrüstungen beinhalten neben sonstigen Auflagen und Hinweisen auch diese, speziell durch den Fahrzeughersteller gemachten Auflagen.

Es wird bestätigt, daß die uns zur Prüfung vorgestellten Musterfahrzeuge bezüglich der nachstehend beschriebenen Umrüstungen den Vorschriften der StVZO sowie den hierzu von Bundesminister für Verkehr erlassenen, heute gültigen Anweisungen und Richtlinien entsprechen.

Dieser Bericht umfaßt die jeweils mit F1 beginnenden Seiten gemäß Seite F1-a und darf nur in vollem Umfang vervielfältigt bzw. weitergegeben werden.

Köln, den 28.05.1982
be-bac.



Der amtlich anerkannte Sachverständige
für den Kraftfahrzeugverkehr

Behre
(Dipl.-Ing. Behre)

1. FAHRTZEUGSÄNDERUNGEN

1.1. MOTORTIEFERLEGUNG

zul. für FORD-FIESTA,

Typ

ABE-NR.

Ausführungen gem. ABE

Verwendungsbereich

:

:

:

:

GFBT

A074, A074/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

:

:

WFBT

A313, A313/1

1. FAHRWERKSÄNDERUNGEN (Forts.)

Für die Ausführung D (1,3 1) sind folgende Teile zusätzlich erforderlich:

Bezeichnung des Einzelteils	Bausatz		Bestellnummer	Kennzeichnung
	lfd. Nr. 1	lfd. Nr. 2		
1 Halteflasche für Motoraufhängung	X	X	9055188	ohne
1 Gewindehülse M 12 für Motoraufhängung	X		9055187	ohne
1 Gewindehülse M 12 für Motoraufhängung (dafür entfallen die o. a. Gewindehülsen M 10)		X	9055590	ohne

Hinweise für den aaS/P

Allgemeines

Die Aufkleber (blaugrundig mit weißer Beschriftung) bestehen aus Kunststoff-Folie und können nicht zerstörungsfrei entfernt werden.

zu Ziff. 1.1., lfd. Nr. 1

Der Bausatz lfd. Nr. 1 (Tieferlegung 40 mm) darf nur in Verbindung mit Rädern der Felgenreöße 7 J x 13 und Reifen der Größenbezeichnung 205/60.R13 (s. S. F1-3.1.a., Tabelle 1.1) sowie dem Bausatz "Zugstreben" B.S.-Nr. 9055574 verwendet werden, nicht jedoch in Verbindung mit dem Bausatz "Tieferlegung Federn" B.S.-Nr. 9059024/5.

zu Ziff. 1.1., lfd. Nr. 2

Der Bausatz lfd. Nr. 2 (Tieferlegung 25 mm) darf in Verbindung mit dem Bausatz "Zugstreben" (B.S.-Nr. 9055574) unabhängig von anderen Umrüstungen verwendet werden, nicht jedoch in Verbindung mit dem Bausatz "Tieferlegung Federn" B.S.-Nr. 9059024/5, ausgenommen bei Bereifung 205/60 R 13 a. 7 J x 13.

zu den Angaben des Fahrzeugbriefes

Ziff. 33 (Bemerkungen) : Beschreibung der durchgeführten Umrüstung

1. FAHRWERKSÜNDERUNGEN (Forts.)1.2. STOSSDÄMPFER

zul. für FORD-FIESTA, Typ ABE-NR. : GFBT : WFBT
Ausführungen : A074, A074/1 : A313, A313/1
Verwendungsbereich : alle :
unabhängig von sonstigen Umrüstungen.

lfd. Nr.	Ford-RS-Teilebezeichnung	Bestellnummer Einbauleitung	Kennzeichnung	Auflagen
1	"Sport-Stoßdämpfer"	VA 9059001/64-77 HA 9059002/64-77	Aufkleber auf den Einzelteilen	keine

Bemerkungen

zu lfd. Nr. 1

Bezeichnung des Einzelteils

2 Vorderachs-Federbeineinsätze (KONI, nachstellbar) Bestellnummer 9059001 Kennzeichnung Ford-Warenzeichen und Bestellnummer auf Aufkleber

2 Hinterachs-Stoßdämpfer (KONI, nachstellbar) 9059002 Ford-Warenzeichen und Bestellnummer auf Aufkleber

Hinweise für den aaS/PAllgemeines

Die Aufkleber (blaugrundig mit weißer Beschriftung) bestehen aus Kunststoff-Folie und können nicht zerstörungsfrei entfernt werden. Die Kennzeichnung muß nach der Umrüstung zur Prüfung nach § 19 Abs. 2 StVZO erhalten bleiben.

Die Bausätze "Stoßdämpfer" dürfen unabhängig von sonstigen Umrüstungen verwendet werden, jedoch nur an beiden Achsen gleichzeitig.

1. FAHNRÜCKSÄNDERUNGEN (Forts.)

1.3. ÄNDERUNGEN DER BREMSANLAGE

zul. für FORD-FIESTA, Typ ABE-NR. : GFET
 Ausführungen : A074, A074/1
 Verwendungsbereich : alle
 mit Auflagen

lfd. Nr.	Ford-RS-Teilbezeichnung	Bestellnummer Einbaueinrichtung	Kennzeichnung	Auflagen
1	Bausatz "Bremsbeläge Scheibenbremsen vorn"	9055044/56-77	PAGID 503 FF auf Rückseite der Trägerplatte	s. Hinweise aas/P
2	Bausatz "vergrößerte Brems Scheibe vorn"	9055040/57-77	Bremsbeläge s. oben	s. Hinweise aas/P
3	Bausatz "Vorratsbehälter mit Flüssigkeitsgeber"	9055362/73-78	ohne	keine

Bemerkungen

zu lfd. Nr. 1

Der Bausatz "Bremsbeläge Scheibenbremsen vorn" besteht lediglich aus anderen Bremsbelägen der Achse 1.

zu lfd. Nr. 2

Der Bausatz "vergrößerte Brems Scheibe vorn" besteht aus folgenden Einzelteilen:

Bezeichnung des Einzelteils

Bezeichnung des Einzelteils	Bestellnummer
2 Bremsscheiben, Außen-Durchmesser: 247 mm, 10 mm dick	9055041
2 Bremssatteladapter rechts/links	9055042
1 Satz Bremsbeläge (PAGID 503 FF)	9055044
4 Schrauben M 10 x 1,5 DIN 912	9055047
4 Schrauben M 12 x 1,5 x 20 DIN 912	9055048

zu lfd. Nr. 3

Rote Kontrollleuchte, angeordnet im Instrumententräger, zeigt das unzulässige Absinken des Flüssigkeitsstandes in einem der Bremskreise an.

1. ÄNDERUNGSÄNDERUNGEN (Fortsetz.)

 1.3. ÄNDERUNGEN DER BREMSANLAGE (Forts.)

Hinweise für den aaS/P

Die in den aufgeführten Punkten geänderten serienmäßigen Bremsanlagen wurden für die Fahrzeugtypen GFET, (ABE-NR. A074, A074/1) und WFET (ABE-NR. A313, A313/1)

gem. § 41 StVZO geprüft und sind bis zu den nachfolgend aufgeführten max. Motorleistungen zulässig.

Typ	Ausf. gem. ABE	Umrüstung gem.	max. zul. Motorleistung
GFET, WFET	A, B, C, E, F, G	lfd. Nr. 1	51 kW (70 PS)
GFET, WFET	A, B, C, E, F, G	lfd. Nr. 2	66 kW (90 PS)
GFET, WFET	D	lfd. Nr. 1	59 kW (80 PS)
GFET, WFET	D	lfd. Nr. 2	74 kW (100 PS)

zu lfd. Nr. 2

Der Bausatz "vergrößerte Bremsscheibe vorn" ist nur zulässig bei gleichzeitiger Verwendung der auf Seite Fl-3a unter 3.1. aufgeführten Rad-Reifenkombinationen. Bei Verwendung der unter lfd. Nr. 1 angegebenen Rad-Reifenkombination ist ein Schneekettenbetriebs nicht möglich.
(Ausnahme von § 30 StVZO erforderlich.)
Die Verwendung des serienmäßigen Reserverades (Felgenreöße 12") an Achse 1 ist nicht mehr möglich; ein Aufkleber mit einem diesbezüglichen Hinweis, angeordnet in der Reserveradmulde, wird für erforderlich gehalten.

zu den Angaben des Fahrzeugbriefes bei Umrüstung gemäß

lfd. Nr. 1 und 3	:	Beschreibung der durchgeführten Umrüstung
Ziff. 33 (Bemerkungen)	:	
lfd. Nr. 2	:	Breite der gemäß Tabelle 3.1. erforderlichen Radabdeckungsverbreiterung
Ziff. 13 (Breite in mm)	:	
Ziff. 20 und 21	:	Reifengröße gem. Tabelle 3.1. auf Seite (Serien-Rad/Reifenkombination streichen) angegeben
Ziff. 33	:	Beschreibung der verwendeten Rad-Reifenkombination, der dafür erforderlichen Umbauten (s. Seite Fl-3 b/c/d), der durchgeführten Umrüstungen an der Bremsanlage sowie Formulierung der Ausnahme von § 30 StVZO bezüglich Schneeketten.

1. FAHRWERKSÄNDERUNGEN

1.4. VORDERACHSFÜHRUNG zul. für FORD-PIESTA,

Typ	:	GFBT	WEFT
ABE-NR.	:	A074, A074/1	A313, A313/1
Ausführungen	:	alle	
Verwendungsbereich	:	z. T. mit Auflagen	

lfd. Nr.	Ford-RS-Teilebezeichnung	Bestellnummer	Kennzeichnung	Auflagen
1	Bausatz "Zugstreben"	9055574/63-77	s. Bemerkungen	s. Hinweise

Bemerkungen
 Der Bausatz "Zugstreben" besteht u. a. aus folgenden Einzelteilen:

<u>Bezeichnung des Einzelteils</u>	<u>Bestellnummer</u>	<u>Kennzeichnung</u>
1 Zugstrebe, links	9055577	Ford-Markenzeichen
1 Zugstrebe, rechts	9055576	und Bestellnummer auf Aufkleber
Ausgleichscheiben	-	

Hinweise für den aaS/P

1. Allgemeines

Die zum Bausatz gehörenden Zugstreben (einstellbar) sind an serienmäßigen Fahrzeugen zulässig, in Verbindung mit einem der Bausätze "Tieferlegung..." (Ziff. 1.1., lfd. Nr. 1 und 2 bzw. Ziff. 1.5. zwingend vorgeschrieben. Die Anzahl der Ausgleichscheiben richtet sich je nach Achsstellung (Nachlauf).

zu den Angaben des Fahrzeugbriefes

Ziff. 33 (Bemerkungen) : FZ. I. M. EINSTELLBAREN ZUGSTREBEN VORN AUSGER."

1. FAHRWERKSÄNDERUNGEN

1.5. TIEFERLEGUNG

zul. für FORD-FIESTA,

Typ

ABE-NR.

Ausführungen

Verwendungsbereich

:

:

:

:

:

:

:

:

:

:

:

:

:

:

:

:

:

:

eingeschränkt mit Auflagen, siehe Hinweise

lfd. Nr.	Ford-RS-Teilebezeichnung	Bestellnummer	Kennzeichnung	Auflagen
1	Bausatz "Tieferlegung 30 mm"			nur in Verbindung m. Bausatz "Zugstre- ben" s. Hinweise aaS/P
	Schraubenfeder (-30 mm) vorn	9059024	zwei weiße Farb- markierungen u. Aufkleber m. Be- stell-Nr.	
	Schraubenfeder (-30 mm) hinten	9059025	vier weiße Farb- markierungen u. Aufkleber mit Be- stell-Nr.	

Hinweise für den aaS/P

- Die Verwendung dieses Bausatzes ist nicht zulässig in Verbindung mit dem Bausatz Motortieferle-
gung 40 mm
 - Bei Verwendung von 13"-Rädern sind nur folgende Rad/Reifen-Kombinationen zulässig:
155/70 SR 13 a. 5 J x 13 ET 41,4, 180/60 SR 13 a. 6 J x 13 ET 32. In allen Fällen ist die Ver-
wendung von Schneeketten nicht möglich (Ausn. v. § 30 StVZO erforderlich), bei der Bereifung
180/60 SR 13 sind die Kotflügelinnenkanten an der Achse 2 umzulegen.
 - Die Tieferlegung darf nur an Achse 1 und Achse 2 gleichzeitig vorgenommen werden.
 - Die zulässige Achslast der Achse 2 und das zul. Gesamtgewicht sind um 75 kg zu reduzieren. Die
Sitzplatzzahl ist auf 4 zu begrenzen.
- Bei der Bereifung 205/60.R 13 a. 7 J x 13 ist der Bausatz "Tieferlegung 30 mm" nur in Ver-
bindung mit dem Bausatz Motortieferlegung 25 mm" zulässig.

2. KAROSSERIEÄNDERUNGEN

2.1. RADABDECKUNGSVERBREITERUNGEN

lfd. Nr.	Ford-Motorsport Bausatz-Kennzeichnung	Bestellnummer/ Ford-Einbauanleitung	Kennzeichnung	Auflagen
1	"Vordere Radabdeckungs- verbreiterung"	9055064/51-77 auf den Einzelteilen	Ford-RS- Warenzeichen erhaben eingegossen	-
2	"Große Radabdeckungs- verbreiterung mit integriertem Frontspoiler	9055038/52-77	s. oben	Nicht zulässig ab Nachtrag II (Modell 82) (mit geänderten Stoßfängern)
2a	"Schmutzleisten breit"		s. oben	Nur zul. in Verbin- dung mit lfd. Nr. 2
3	"Kleine Radabdeckungs- verbreiterung mit integriertem Frontspoiler"	9055379/71-78	s. oben	-
3a	"Schmutzleisten schmal"	9057600/101-81	s. oben	Nur zul. in Verbin- dung mit lfd. Nr. 3
4	"Radabdeckungsverbreiterungen mit integriertem Frontspoiler seitlicher Schmutz- und Heckabschlußleiste"	9057606/104-81	s. oben	Nicht zulässig ab Nachtrag II (Modell 82 mit geänderten Stoßfängern)

Bemerkungen

Die in den Bausätzen lfd. Nr. 1-4 verwendeten Kunststoffteile bestehen aus Polyurethan (JL 16). Eine nachträgliche Lackierung ist zulässig. Die Anforderungen des § 32 Abs. 3 StVZO sind erfüllt. Die Befestigung der Einzelteile muß gemäß der vorzulegenden Einbauanleitung erfolgen. Die Verwendung der hier aufgeführten Bausätze ist sowohl allein (ausgenommen lfd. Nr. 2a und 3a) als auch in Verbindung mit dem Bausatz "Heckspoiler aus Polyurethan" Ford-Bestellnummer 9055333 oder dem Bausatz "Dachspoiler" Ford-Bestellnummer 9057597 zulässig. In allen zulässigen Einbau-
fällen liegt die Änderung der Höchstgeschwindigkeit bei den hier aufgeführten Bausätzen im zulässigen Toleranzbereich.

2. KAROSSERIENÄNDERUNGEN (Forts.)

2.1. RADABDECKUNGSVERBREITERUNGEN

Bemerkungen

zu lfd. Nr. 1

Der Bausatz "vordere Radabdeckungsverbreiterung" besteht aus folgenden Einzelteilen:

Bezeichnung des Einzelteils

Verbreiterung vorne links/rechts

Kennzeichnung

Ford-RS-Warenzeichen

zu lfd. Nr. 2

Der Bausatz "große Radabdeckungsverbreiterung mit integriertem Frontspoiler" besteht aus folgenden Einzelteilen:

Bezeichnung des Einzelteils

Verbreiterung vorne links/rechts

Frontspoiler

Verbreiterung hinten links/rechts

äußeres Radhaus hinten links/rechts

Kennzeichnung

Ford-RS-Warenzeichen

Ford-RS-Warenzeichen

Ford-RS-Warenzeichen

ohne (Einschweißteil für Radhausverbreiterung)

zu lfd. Nr. 2a

Der Bausatz "Schutzleisten breit" besteht aus folgenden Einzelteilen:

Bezeichnung des Einzelteils

Schutzleiste links/rechts

Kennzeichnung

Ford-Motorsport

zu lfd. Nr. 3

Der Bausatz "Kleine Radabdeckungsverbreiterung mit integriertem Frontspoiler" besteht aus folgenden Einzelteilen:

Bezeichnung des Einzelteils

Verbreiterung vorne links/rechts

Verbreiterung hinten links/rechts

Frontspoiler

Kennzeichnung

Ford-RS-Warenzeichen

Ford-RS-Warenzeichen

Ford-RS-Warenzeichen

2. KAROSSERIEÄNDERUNGEN (Forts.)2.1. RADABDECKUNGSVERBREITERUNGEN (Forts.)Bemerkungen

zu lfd. Nr. 3a

Der Bausatz "Schmutzleisten" besteht aus folgenden Einzelteilen:

Bezeichnung des Einzelteils

2-teilige Schmutzleiste links/rechts (vorne/hinten)

Kennzeichnung
Ford-Motorsport

zu lfd. Nr. 4

Der Bausatz "Radabdeckungsverbreiterung mit integriertem Frontspoiler seitl. Schutz- und Heckabschlußleiste" besteht aus folgenden Einzelteilen:

Bezeichnung des Einzelteils

Verbreiterung vorne links/rechts
Frontspoiler

Verbreiterung hinten links/rechts

Seitl. Schmutzleiste links/rechts

Heckabschlußleiste

Kennzeichnung
Ford-Motorsport
Ford-Motorsport
Ford-Motorsport
Ford-Motorsport
Ford-Motorsport

zu den Angaben des Fahrzeugbriefes

Ziff. 13 (Breite in mm)	:	unverändert	bei Radverbreiterung gem.	lfd. Nr. 1
		1580	bei Radverbreiterung gem.	lfd. Nr. 2
		1580	bei Radverbreiterung gem.	lfd. Nr. 3
		1650	bei Radverbreiterung gem.	lfd. Nr. 4

Ziff. 33 (Bemerkungen) : Art der Umrüstung festlegen

2. KARSERIEÄNDERUNGEN (Forts.)

2.2. LUFTELEITUNGSRICHTUNGEN

2.2.1. HECKSPOILER

zul. für FORD-FIESTA,

Typ

ABE-NR.

Ausführungen

Verwendungsbereich

WFBT

A313, A313/1

: CFTT

: A074, A074/1

: alle

: unabhängig von sonstigen Umrüstungen

lfd. Nr	Ford-RS-Teilebezeichnung	Bestellnummer/ Ford-Einbauanleitung	Kennzeichnung	Auflagen
1	Bausatz "Heckspoiler aus Polyurethanschaum"	9055333/74-78	Ford-RS- Warenzeichen und Bestellnummer	s. Hinweise aas/P

Hinweise für den aas/P

Für die Zulassung zum Straßenverkehr nach den §§ 19 oder 21 StVZO bestehen keine Bedenken, wenn die folgenden Auflagen erfüllt sind:

1. Der Heckspoiler kann mit und ohne besonderen Frontspoiler verwendet werden.
2. Es dürfen keinerlei nachträgliche Veränderungen (insbesondere keine Lackierungen) vorgenommen werden.
3. Es dürfen nur "Original Ford-RS-Heckspoiler" mit Kennzeichnung durch das Ford-RS-Warenzeichen, Bestellnummer 9055333 - auf der rechten Unterseite des Spoilers erhaben eingegossen und sichtbar bei geöffneter Heckklappe - verwendet werden.
4. Die Montage entsprechend o. a. Einbauanleitung erfolgt.
5. Es dürfen keinerlei Zusatzeinrichtungen am Heckspoiler angebracht werden.

Der Heckspoiler entspricht den Anforderungen des § 32 Abs. 3 StVZO. Durch die Verwendung des Heckspoilers auch zusammen mit Frontspoilern, wird die Höchstgeschwindigkeit nur unwesentlich beeinflusst.

Zu den Angaben des Fahrzeugbriefes

Ziff. 12 (Länge in mm) : 3600

3605 (mit Gummileisten vorn)

3617 (mit Stoßstangenhörnern vorn)

3635 (mit Scheinwerfer-Reinigungsanlage)

 Ziff. 33 (Bemerkungen) : Fahrzeug ist mit Heckspoiler, Kennzeichnung: Ford-RS- und
Bestellnummer 9055333*,
ausgerüstet.

Kurzfassung: FZ. I. M. HECKSPOILER, KENNZ.:

FORD-RS U. 9055333, AUSGER.*

2. KARSERIEÄNDERUNGEN (Ports.)

2.3. RALLYE-STOSSSTANGEN

zul. für FORD-FIESTA,

TYP

ABE-NR.

Ausführungen

:

A074, A074/1

alle, ausgen.Fz.ab Nachtrag III

(Modell 82.mit geänderten Stoßfängern)

unabhängig von sonstigen Umrüstungen

WFBT

A313, A313/1

alle, ausgen.Fz.ab Nachtrag III

(Modell 82.mit geänderten Stoßfängern)

unabhängig von sonstigen Umrüstungen

Lfd. Nr.	Ford-RS-Teilebezeichnung	Bestellnummer	Kennzeichnung	Auflagen
1	Bausatz "Rallye-Stoßstangen" (schwarz)	9055443/80-78	ohne	s. Hinweise aaS/P
2	Bausatz "Rallye-Stoßstangen" (verchromt)	9055446/80-78	ohne	s. Hinweise aaS/P

Bemerkungen

Die o. a. Bausätze "Rallye-Stoßstangen" bestehen aus folgenden Einzelteilen:

Bezeichnung des Einzelteils

Rallye-Stoßstange, vorn

Bestellnummer

9055444 (schwarz)

9055447 (verchromt)

1 Rallye-Stoßstange, hinten

9055445 (schwarz)

9055448 (verchromt)

Hinweise für den aaS/P

1. Die Rallye-Stoßstangen werden gemeinsam mit den Serienstoßstangen an den vorhandenen Befestigungspunkten angeschraubt. Eine Verwendung in Verbindung mit der wahlweise serienmäßig vorhandenen Scheinwerferreinigungsanlage ist nicht möglich.

2. Die Verwendung der Rallye-Stoßstangen anstelle der Serienstoßstangen ist zulässig. In diesem Falle ist eine Änderung der Kennzeichenbeleuchtung erforderlich. (Zur Überprüfung der Anbaulage ist die Anbauanleitung der Kennzeichenleuchte(n) vorzulegen.)

3. Die serienmäßige Nebelschlußleuchte, wenn vorhanden, muß nach rechts um ca. 250 mm versetzt werden.

4. Die Rallye-Stoßstangen genügen den Anforderungen nach § 32 Abs. 3 StVZO.

5. Es ist darauf zu achten, daß die Sichtbarkeit der lichttechnischen Einrichtungen sowie die des hinteren amtlichen Kennzeichens sichergestellt ist.

Zu den Angaben des Fahrzeugbriefes

Ziff. 13 (Länge in mm) : 3675 (Rallye-Stoßstange v. u. h.)

(Breite in mm) : 1590 (Rallye-Stoßstange v. u. h.)

Ziff. 33 (Bemerkungen) : Art der Umrüstung festlegen

2. KAROSSERIEÄNDERUNGEN (FORD)

2.4. STÖßSTANGENSCHUTZ

zul. für FORD-FIESTA, Typ ABE-NR. : GFBT WFBT
 Ausführungen : A074, A074/1 A313, A313/1
 : alle, ausgen. Fz. ab Nachtrag III
 : (Modell 82, mit geänderten Stoßfängern)
 Verwendungsbereich : mit Auflagen

Lfd. Nr.	Ford-RS-Teilebezeichnung	Bestellnummer/ Einbauleitung	Kennzeichnung	Auflagen
1	Bausatz "Stoßstangenschutz"	9057602/122-81	Ford-Motorsport und Teilenummer beginnend jeweils mit 9057... auf allen Einzelteilen unten	Versetzen des vorderen amtl. Kennzeichens erforderlich s. Hinweise aaS/P

Bemerkungen

Der Bausatz "Stoßstangenschutz" besteht aus folgenden Einzelteilen:

3-teilige Stoßstange aus PU-Schaum vorn
 3-teilige Stoßstange aus PU-Schaum hinten
 Befestigungsmaterial

Hinweise für den aaS/P

Der Anbau der Stoßstangenschutzvorrichtungen ist nicht möglich ohne zusätzliche Änderungen in Verbindung mit

- Stoßstangenhörnern v. u. h. (Scheinwerferreinigungsanlage)
- Anhängerkupplung
- Ford-RS-Bausatz "Rallye-Stoßstangen"
- serienmäßigen Nebelscheinwerfern

2. Die Befestigung erfolgt mittels Schrauben an den serienmäßigen Stoßstangen.

3. Die Längenänderung gegenüber der serienmäßigen Ausrüstung ohne Stoßstangenhörner beträgt sowohl vorn als auch hinten +80 mm.

4. Das vordere amtliche Kennzeichen ist um 40 mm tiefer zu setzen oder um 40 mm vorzusetzen (mittels Distanzteilen).

Nach erfolgter Umrüstung wird eine Prüfung des Fahrzeugs gemäß § 19 Abs. 2 StvZO nicht für erforderlich gehalten, da gemäß Schreiben des KBA vom 29.07.74, Kr 1609, die geringe Längenänderung weder die Betriebs- erlaubnis erlöschen läßt noch eine Änderung der Fahrzeugpapiere erforderlich macht.

3. RÄDER UND REIFEN

3.1. TABELLE ÜBER KENNZEICHNUNGEN UND TECHNISCHE DATEN

zul. für FORD-FIESTA, Typ : GFT
 ABE-NR. : A074, A074/1 WEBT
 Ausführungen : alle A313, A313/1
 Verwendbarkeit : mit Auflagen, s. Hinweise aaS/P

lfd. Nr.	zulässige Umrüstungen Räder an Achse 1 und 2	Kennzeichnung neue Spurweiten mm	zulässige Reifen- größen	Auflagen (s. Hinweise aaS/P)
1	6 J x 13 H2 EPT: +32mm (Aluminium- Rad)	Ford-Waren- zeichen H76FG1007AA 6Jx13H2 E32 außen erhaben eingegossen	185/60. R13* oder 180/60. R13*	Radbolzen gem. Ford-Bescell-Nr. 9055060 s. auch Hinweise aaS/P
2	7 J x 13 H2 EPT: +5 mm (Aluminium- Rad)	Ford-Waren- zeichen H76FG1007AB 7Jx13H2 E5 außen erhaben eingegossen	205/60. R13*	Nicht zulässig ab Nachtrag III (Mo- dell 82, mit geän- dert. Stoßfängern) s. O.
3	4.50 B x 13 (Stahl-Rad) EPT: +22 mm	Ford-Waren- zeichen 4.50Bx13FH E22 außen einge- schlagen oder blauer Aufkleber	145. R13* 155/70. R13* 165/70. R13*	s. Hinweise aaS/P

* je nach Briefangabe unter Ziff. 20b.23 Reifen der Geschwindigkeitsklasse S, H oder V zulässig, ausgenommen in den Fällen, bei denen die Briefangabe die Geschwindigkeit von 175 km/h bzw. 204 km/h überschreiten. In diesen Fällen sind bei Umrüstung HR bzw. VR-Reifen vorgeschrieben.

3. RÄDER UND REIFEN (Forts.)

3.1. TABELLE FÜR KENNZEICHNUNGEN UND TECHNISCHE DATEN (Forts.)

Hinweise für den aaS/P

Allgemeines

Die vorstehenden Umrüstungen "Räder und Reifen" (gem. Tabelle 3.1.) dürfen nur an Vorder- und Hinterachse gleichzeitig vorgenommen werden.

zu lfd. Nr. 1 (Reifengröße 185/60.R13 bzw. 180/60.R13)

Die Umrüstung auf die unter lfd. Nr. 1 beschriebene Rad-Reifenkombination ist nur zulässig bei Beachtung nachfolgender Auflagen bzw. Bemerkungen:

1. Verwendung eines der Bausätze "Radabdeckungsverbreiterungen":
s. hierzu Seite F1-2.1a.
oder Verwendung des Frontspoilers: Typzeichen KRA 35235, Ford-Teilenummer W9FGL192AA
2. Verwendung des Bausatzes "Tiefenlegung, Zugstrebenhalter/Achswellen (Motortiefenlegung 25 mm)
B.S.-Nr. 9055601 bzw. 9055588 oder des Bausatzes "Tiefenlegung 30 mm" B.S.-Nr. 9059024/5.
3. Verwendung des Bausatzes "Zugstreben" B.S.-Nr. 9055574
4. In den hinteren Radhäusern sind die Kotflügelbleche in einem Bereich von 350 mm (beginnend 100 mm vor Achse 2 nach hinten) gem. Ford-Einbauanleitung Nr. 51-77 nach oben umzustellen.
Entfällt bei Reifengröße 180/60.R13.
5. Verwendung von Klebeauswuchtgewichten unterhalb der Felgenschulter an den Innenseiten der Räder an Achse 1.
6. Sofern infolge Baulöcher innerhalb der Serie die Freigängigkeit der Räder an Achse 1 bei voller Ausfederung und max. Lenkeinschlag im Bereich der Verstärkungsbleche links und rechts am Rahmenlängsträger nicht sichergestellt ist, müssen die Verstärkungsbleche nach unten umgelegt werden.
Ebenso ist der Freiraum zwischen Kotflügelblech und Reifen im vorderen und hinteren Radhaus bei voller Einfederung zu prüfen; ggf. ist der Kotflügelblech gem. Ford-Einbauanleitung Nr. 51-77 umzustellen.

Schneekettenbetrieb ist bei Verwendung der unter lfd. Nr. 1 aufgeführten Rad-Reifenkombination nicht möglich. Sofern die Serienbereifung mit den zugehörigen Serienrädern nicht mehr Bestandteil der Betriebserlaubnis des Fahrzeuges ist (s. hierzu Bemerkungen zu Bausatz-Nr. 9055040 - vergrößerte Bremscheiben -), ist eine Ausnahmegenehmigung von § 30 StVZO bezüglich Schnoeketten erforderlich.

3. RÄDER UND REIFEN (Forts.)Hinweise für den aaS/P (Forts.)

zu lfd. Nr. 2 (Reifengröße 205/60.R13)

Die Umrüstung auf die unter lfd. Nr. 2 Beschriebenen Rad-Reifenkombination ist nur zulässig bei Beachtung nachfolgender Auflagen bzw. Bemerkungen:

1. Verwendung Bausatz "Große Radabdeckungsverbreiterung mit integriertem Frontspoiler" (B.S.-Nr. 9055038)
2. Verwendung Bausatz "Tiefenerlegung Zugstrebenhalter/Achswellen" (Motortieferlegung 40 mm)
B.S.-Nr. 9055113 bzw. 9055218 oder Verwendung der Bausätze "Tiefenerlegung 30 mm" (B.S.-Nr. 9059024/5) und "Tiefenerlegung Zugstrebenhalter/Achswellen (Motortieferlegung 25 mm, B.S.-Nr. 9055601 bzw. B.S.-Nr. 9055588)
3. Verwendung Bausatz "Zugstreben" (B.S.-Nr. 9055574)
4. Verwendung eines der Bausätze "Stoßdämpfer" (B.S.-Nr. 9055138 bzw. 9059003)
(entfällt, wenn Fz serienmäßig mit "1300S"-Fahrwerk ausgerüstet ist bzw. auf serienmäßige Stoßdämpfer des "1300S"-Fahrwerkes umgerüstet wurde.
5. Verwendung Bausatz "Tachometer-Angleichung" (Bestellnummer 9055070).
Das Anleichgetriebe (Bestellnummer 9053122 auf Aufkleber) ist auf angeschraubter Metallfahne mit 1,052:1 gekennzeichnet.

Schneekettenbetrieb ist bei Verwendung der unter lfd. Nr. 2 angegebenen Rad-/Reifenkombination an den Antriebsrädern möglich.

zu lfd. Nr. 3

Die Umrüstung auf die unter lfd. Nr. 3 angegebenen Rad-Reifenkombinationen ist nur zulässig bei Beachtung nachfolgender Auflagen und Bemerkungen:

1. bei allen drei Reifengrößen
Verwendung des Bausatzes "Tiefenerlegung, Zugstrebenhalter/Achswellen (Motortieferlegung 25 mm)
B.S.-Nr. 9055601 bzw. 9055588) oder des Bausatzes "Tiefenerlegung 30 mm" (B.S.-Nr. 9059024/5) und
Verwendung des Bausatzes "Zugstreben" (B.S.-Nr. 9055574)

3. RÄDER UND REIFEN (Forts.)

Hinweise für den aaS/P (Forts.)

2. bei Reifengröße 145.R13 und 165/70.R13 zusätzlich Verwendung des Bausatzes "Tachometerangleichung" (Bestellnummer 9055070) Kernzeichnung: Angleichgetriebe mit Aufkleber "Ford 9053122" und "Blechfahne 1,052 : 1"
3. bei Reifengröße 155/70.R13 und 165/70.R13 zusätzlich Verwendung eines der Bausätze "Radabdeckungsverbreiterungen" s. hierzu Seite

Schneekettenbetrieb ist bei den unter lfd. Nr. 3 angegebenen Rad-Reifenkombinationen an den Antriebsrädern möglich.

Zu den Angaben des Fahrzeugbriefes

Ziff. 13	(Breite in mm)	:	je nach Art der verwendeten Radabdeckungsverbreiterung
Ziff. 20-23	(Größenbezeichnung der Bereifung)	:	Angabe gem. Umrüstung
		:	Hinweis : bei Reifengröße 205/60.R13, 145.R13 und 165/70.R13 Serienbereifung streichen wegen Tachometerangleichung
Ziff. 33	(Bemerkungen)	:	Angabe der zugehörigen Felgenreöße
		:	Hinweis : bei Reifengröße 185/60.R13 bzw. 180/60.R13 ist zusätzlich eine Ausnahme bezüglich Schneekettenbetrieb zu formulieren, sofern das Fahrzeug mit vergrößerten Brems Scheiben an Achse 1 ausgestattet ist und daher die serienmäßige Rad-Reifenkombination nicht mehr verwendet werden kann
		:	oder zusätzlich Reifen 155/70.R13 auf Felge 4.50 Bx13 als wahlweise Rad-Reifenkombination eintragen.

4. SITZE, LENKRÄDER
 zul. für FORD-FIESTA,

Typ : GFWT : WEHT
 ABE-NR. : A074, A074/1 : A313, A313/1
 Ausführungen : alle (mit Einschränkung)
 Verwendungsbereich : unabhängig von sonstigen Umrüstungen

lfd. Nr.	Ford-RS-Teilebezeichnung	Bestellnummer	Kennzeichnung	Auflagen
1	RS-Sportliegesitze mit hoher Seitenführung - schwarz - Fahrersitz - Beifahrersitz	9053531/- 9053530/-	Aufkleber mit Ford-Warenzeichen und Sitztyp-Nummer Sitztyp : 208/5 BA Sitztyp : 208/4 BA	nicht zul. ab Nachtr. III (Modell 82)
2	RS-Sportliegesitze mit hoher Seitenführung - farbig - Fahrersitz - Beifahrersitz	9053533/- 9053532/-	Aufkleber mit Ford-Warenzeichen und Sitztyp-Nummer Sitztyp : 208/5 BA Sitztyp : 208/4 BA	nicht zul. ab Nachtr. III (Modell 82)
3	Bausatz "Vierspeichenlenkrad" (Außen-Durchmesser: 36 mm)	9055933/62-77	Lenkradkranz-Ford-Warenzeichen Teile-Mr. H78AB-3600-AA a. Speichenrückseite, Nabe: Aufkleber mit Ford-Warenzeichen u. Ford-Bestell-Nr. Nr. 9055657 auf Nabenrand	-
4	Bausatz "Dreispeichenlenkrad"	9055666/62-77	auf Einzelteil (s. unten)	-

Bemerkungen

zu lfd. Nr. 4

Der Bausatz "Dreispeichenlenkrad" besteht aus folgenden Einzelteilen:

Einzelteil

Lenkradkranz (Außen-Durchmesser 36 mm)

Kennzeichnung

Ford-Warenzeichen auf Mittelspeiche Teile-Nr.

H 71 AB-3600-BA auf Speichenrückseite

Aufkleber mit Bestellnummer auf Nabenrand

ohne, 6 Schrauben M 6 x 15

- RS - Schriftzug -

Nabe

Befestigungsschrauben

Lenkradnabenabdeckung

Hinweise für den aas/p

Allgemeine

Die Aufkleber (blaugrundig mit weißer Beschriftung und Ford-Warenzeichen) bestehen aus Kunststoff-Folie und können nicht zerstörungsfrei entfernt werden. Die Kennzeichnung muß nach der Umrüstung zur Prüfung nach § 19 Abs. 2 StVZO erhalten bleiben.

zu lfd. Nr. 1 und 2

Die Aufkleber sind an den Konsolen angebracht.

Die Sitze werden mit den serienmäßigen Befestigungselementen in Verbindung mit der Serien-Sitzverstell-einrichtung (Sitzunterteil der Serie) am Fahrzeug befestigt.

zu den Angaben des Fahrzeugbriefes bei Umrüstungen gem. Ziff. 4

Ziff. 33 (Bemerkungen) : Beschreibung der durchgeführten Umrüstung

Bestellnummer

9055655

9055657

5. SONSTIGE UMRÜSTUNGEN
 zul. für FORD-FILSTA,

Typ : GFRT
 ABE-Nr. : A074, A074/1
 Ausführungen : alle
 Verwendungsbereich : unabhängig von sonstigen Umrüstungen

lfd. Nr.	Ford-RS-Teilebezeichnung	Bestellnummer	Kennzeichnung	Auflager
1	Bausatz "Überrollkäfig"	9055134/59-77	Aufkleber mit Ford-Warenzeichen und Bestellnummer auf Hauptbügel an der Fahrerseite unten	s. Hinweise aas/P
2	Erweiterungsbausatz "Überrollkäfig"	9055135/59-77	Aufkleber mit Ford-Warenzeichen und Bestellnummer auf Hauptbügel an der Fahrerseite	s. oben
3	Bausatz "Larpenhalter"	9057646/101-81	Ford-Warenzeichen eingeschlagen	nicht f.Pz. ab Nachtr.II (Modell 82, mit geändert. Stoßfängern)

Bemerkungen zu Ziff. 4.1.

zu lfd. Nr.1

Der Bausatz "Überrollkäfig" besteht aus Hauptbügel (Bestellnummer 9055134 auf Aufkleber), 2 hinteren Längsstreben und 1 hinteren Diagonalstrebe (ohne Kennzeichnung) und 1 Satz Befestigungsteilen (ohne Kennzeichnung).

zu lfd. Nr. 2

Der Erweiterungsbausatz "Überrollkäfig" besteht aus je einem linken und rechten Längsholm (Bestellnummer 9055135 auf Aufkleber), einem Querholzen oberhalb der Windschutzscheibe und 1 Satz Befestigungsteilen (ohne Kennzeichnung).

Hinweise für den aas/P

Allgemeines

Die Aufkleber (blaugrundig mit weißer Beschriftung) bestehen aus Kunststoff-Folie und können nicht zerstörungsfrei entfernt werden. Die Kennzeichnung muß nach der Umrüstung zur Prüfung nach § 19 Abs. 2 StVZO erhalten bleiben.

zu lfd. Nr. 1 und 2

Die Rohre und die Schraubverbindungen des Überrollbügels und des Überrollkäfigs müssen auf der gesamten Länge (bis ca. 200 mm über den Befestigungsstellen am Fahrzeugboden) ausreichend abgepolstert sein. (z. B. Schaumstoff (Bestellnummer 9052652) mit einer Wandstärke von mindestens 10 mm.)

5. SONSTIGE UMRÜSTUNGEN (Forts.)

Hinweise für den aaS/P (Forts.)

zu lfd. Nr. 2

Die Ausrüstung mit dem Überrollkäfig (lfd. Nr. 2) ist nur in Verbindung mit dem Überrollbügel (lfd. Nr. 1) möglich. Die Sonnenblenden müssen auf dem Querbolzen des Überrollkäfigs oberhalb der Windschutzscheibe an den dafür vorgesehenen Bohrungen befestigt werden.

lfd. Nr. 3

Ziff. 33 : (Bemerkungen) : ggf. wenn erforderlich, Art der Umrüstung beschreiben

zu lfd. Nr. 3

Die Lampenhalter dienen zur Befestigung von zusätzlichen Scheinwerfern. Sie sind an den Kanten mit einem Kunststoffprofil (Kantenschutz) versehen.
Die Halter können bei Ausrüstung der Fahrzeuge mit serienmäßiger Stoßstange sowie mit den unter Ziff. 2.3. aufgeführten "Rallye-Stoßstangen" angebracht werden.

zu den Angaben des Fahrzeugbriefes bei Umrüstungen gemäß

lfd. Nr. 1 und 2

Ziff. 12 (Sitzplatzzahl)

Ziff. 14 (Leergewicht)

Ziff. 33 (Bemerkungen)

4

Festlegung bei Prüfung gemäß § 19(2) StVZO

bei wahlweiser Verwendung der hinteren Diagonalstrebe keine Sitzplätze auf der Rücksitzbank

Beschreibung der durchgeführten Umrüstungen

6. LEISTUNGSSTEIGERUNG

6.1. LEISTUNGSSTEIGERUNG FIESTA 1100

zul. für FORD-FIESTA,

Typ

ABE-NR.

Ausführungen

(jeweils FIESTA 1,1 l, mit mechanischen Getriebe)

: GBEF

: A074, A074/1

: C

WFBT

A313, A313/1

C

(Motortyp: GLA)

Durch die nachfolgend beschriebene Umrüstung erhöht sich die Motorleistung von bisher 39 kW bei 5700 min⁻¹ auf 51 kW bei 6000 min⁻¹

Ford-RS-Teilebezeichnung	Bestellnummer/ Einbauanleitung	Kennzeichnung	Auflagen
Bausatz "Leistungssteigerung 51 kW (70PS)"	9055069/54-77	auf den Einzelteilen (s. nachstehend)	s. Hinweise aaS/P

Bemerkungen

Der Bausatz besteht u. a. aus folgenden Einzelteilen

Bausatz "Luftfilter mit Papiersterneinsatz"

Luftsammler

Verbindungsschlauch zwischen

Luftfilter und Luftsammler

Doppel-Vergaser links

Doppel-Vergaser rechts

Ansaugkrümmer

Bausatz "Kipphebel"

Auspuffkrümmer

Bremsbeläge für Scheibenbremse vorn

Kennzeichnung

Ford-RS-Warenzeichen und Bestellnummer 9055051 eingepreßt
Ford-RS-Warenzeichen und Ford-Teilenummer H 77 FG-9P802-AA

ohne

Hersteller: Weber

auf Vergasergehäuse eingeschlagen: 36 DNFA 80*

Hersteller: Weber

auf Vergasergehäuse eingeschlagen: 36 DNFA 81*

Ford-Warenzeichen am Flansch des 1. Zylinders eingepreßt
oder eingegossen

Ford-Warenzeichen stimmseitig eingepreßt

Ford-Warenzeichen am Flansch des 1. Zylinders eingepreßt

PAGID 503 FF auf Belagträger



Hinweise für den aaS/P1.1. Änderungen an der BremsanlageBei Serienbremsanlagen

Umbau der Bremsanlage an Achse 1 ist zwingend vorgeschrieben.

Verwendung des Bausatzes "Bremsebeläge Scheibenbremse vorn" (B.S.-Nr. 9055044)

oder

Einbau des Bausatzes "Vergrößerte Bremsscheibe vorn" (B.S.-Nr. 9055040, Verwendung von 13-Rädern erforderlich).

1.2. Motortieferlegung, Vorderachsführung

Um das Fahrverhalten des Fahrzeugs der höheren Motorleistung anzupassen ist die Verwendung der Bausätze:

"Tieferlegung Zugstrebenhalter/Achswellen" Motortieferlegung 25 mm (B.S.-Nr. 9055601 bzw. 9055588)

oder "Tieferlegung 30 mm" (B.S.-Nr. 9059024/5)

bei der Bereifung 205/60 R 13 Motortieferlegung 40 mm (B.S.-Nr. 9055113 bzw. 9055218) wahlweise "Tieferlegung 30 mm" (B.S.-Nr. 9059024/5) und Motortieferlegung 25 mm (B.S.-Nr. 9055601 bzw. 9055588)

sowie der Bausatz "Zugstreben" (B.S.-Nr. 9055574) zwingend vorgeschrieben.

2. Abgasverhalten

Hinsichtlich des Abgasverhaltens wurde das umgerüstete Fahrzeug von der Abgasprüfstelle des

RWTV E. V., 4300 Essen, geprüft.

Gemäß einer uns vorliegenden Bestätigung des RWTV e. V. Essen entspricht der Fahrzeugtyp der ECE-Regelung Nr. 15, Änderung Nr. 02 und den Vorschriften des § 47 Abs. 1 StVZO, Anlage XIV.

3. Geräuscentwicklung

Durchgeführte Geräuschemessungen ergaben keine Abweichungen gegenüber den in der ABE aufgeführten Werten.

Zu den Angaben des Fahrzeugbriefes

Ziff. 6 (Höchstgeschwindigkeit) km/h : 160 bei Reifengröße 145 R 12, 155 SR 12, 185/60 SR 13

157 bei Reifengröße 205/60 VR 13

K51/6000

Ziff. 7 (Leistung kW bei min⁻¹) :

Ziff. 33 (Bemerkungen) :

FZ. WIE FOLGT UMGESTUFT: VERGASER, KENNZ. 36 DNFA* BREMSBELÄG
ACHSE 1: Pagid 503 FF* MOTORTIEFERLEGUNG 25 (40) MM* EINSTELLBARE
ZUGSTREBEN VORN*

(ggf. weitere Umrüstungen)

ACHTUNG

Motortieferlegung 40 mm ist nur in Verbindung mit Reifen der
Größenbezeichnung 205/60 R13 bzw. 165/70 R 13 zulässig.



6. LEISTUNGSSTEIGERUNG

6.2. LEISTUNGSSTEIGERUNG FIESTA 1300

zul. für FORD-FIESTA,

TYP

ABE-NR.

Ausführungen

:

GFBT

: A074, A074/1

: D

WFBT

A313, A313/1

D (Motortyp: J3E)

(jeweils FIESTA 1,3 l mit mechanischem Getriebe)

Durch die nachfolgend beschriebene Umrüstung erhöht sich die Motorleistung von bisher 49 kW bei 5600 min⁻¹ auf 55 kW bei 6000 min⁻¹ (neuer Motortyp: J3E-RS1).

Ford-RS-Teilebezeichnung	Bestellnummer/ Einbauanleitung	Kennzeichnung	Auflagen
Bausatz "Leistungssteigerung 55 kW (75 PS)"	9055586/83-79	auf den Einzelteilen (s. nachstehend)	s. Hinweise aaS/P

Bemerkungen

Der Bausatz besteht u. a. aus folgenden Einzelteilen:

- 1 Vergaser, Hersteller Weber
1 Auspuffkrümmer (4-fach Stahlrohr)

34 DMTR 28/250 RS1
Ford-Warenzeichen

am Flansch links
am Flansch des 1. Zylinders

- 1 Auspuffanlage I
Vorschalldämpfer
Nachschalldämpfer mit Doppelendrohr

H 78 FG-5230-AA
H 78 FG-5K214-AA

am Mantelblech eingeschlagen

oder wahlweise

- 1 Auspuffanlage II
Vorschalldämpfer
Nachschalldämpfer (Serie)

H 78 FG-5230-AA
77 FB - 5225 - JA

im Mantelblech eingeschlagen
im Mantelblech erhaben eingeprägt

Hinweise für den aaS/P

1.1. Änderungen an der Bremsanlage

Bei Serienbremsanlagen

Einbau der Bremsanlage an Achse 1 ist zwingend vorgeschrieben.

Verwendung des Bausatzes "Bremsbeläge Scheibenbremse vorn"

oder

Einbau des Bausatzes "Vergrößerte Bremsscheibe vorn"

1.2. Motortieferlegung, Vorderachsführung

Um das Fahrverhalten des Fahrzeuges der höheren Motorleistung anzupassen ist die Verwendung der Bausätze:

"Tieferlegung Zugstrebenhalter/Achswellen" Motortieferlegung 25 mm (B.S.-Nr. 9055601 bzw. 9055588)

oder Tieferlegung 30 mm (B.S.-Nr. 9059024/5)

bei der Bereifung 205/60.R 13 Motortieferlegung 40 mm (B.S.-Nr. 9055218) wahlweise "Tiefer-

legung 30 mm" (B.S.-Nr. 9059024/5) und Motortieferlegung 25 mm (B.S.-Nr. 9055601 bzw. 9055588)

sowie der Bausatz "Zugstreben" (B.S.-Nr. 9055574) zwingend vorgeschrieben.

2. Abgasverhalten

Hinsichtlich des Abgasverhaltens wurde das ungerüstete Fahrzeug mit beiden Auspuffanlagen von der

Abgasprüfstelle des RWTV, 4300 Essen, geprüft.

Gemäß einer uns vorliegenden Bestätigung des RWTV entspricht der Fahrzeugtyp der EXE-Regelung Nr. 15,

Änderung Nr. 03 und der RREG vom 20.3.1970 (70/220/EWG), in der Fassung vom 14.7.78 (78/665/EWG).

3. Motorleistung, Geräuschentwicklung

Durchgeführte Vergleichsmessungen haben ergeben, daß die Schalldämpferanlagen hinsichtlich der Motor-

leistung und der Geräuschentwicklung als identisch anzusehen sind.

Zu den Angaben des Fahrzeugbriefes

Für beide Auspuffanlagen gilt:

Ziff. 6 (Höchstgeschwindigkeit in km/h)

: 165 bei Reifengröße 145 SR 12, 155 SR 12, 185/60 SR 13

: 162 bei Reifengröße 205/60 VR 13

: K55/6000

: 85 P

: 80 N

:

Ziff. 7 (Leistung in kW bei min⁻¹)

Ziff. 30 (Standgeräusch dB(A))

Ziff. 31 (Fahrgeräusch dB(A))

Ziff. 33 (Bemerkungen)

FZ. WIE FOLGT UMGESTET: VERGASER, KENNZ. 34DMTR/250 RS1*

VORSCHALLD.: H78 FG-5230-AA* (NACHSCHALLD.: H78FGSK214-AA*

BREMSBELAG VORN PAGID 503 FF* (CO. BAUSATZ VERGRÖßERTER

BREMSSCHEIBE) MOTORTIEFERLEGUNG: 25 (40) MM EINSTELLBARE

ZUGSTREBEN V.* (): WENN VORHANDEN

ACHTUNG: MOTORTIEFERLEGUNG 40 MM IST NUR IN VERBINDUNG

MIT REIFEN DER GROSSENBEZEICHNUNG 205/60.R13 ZULÄSSIG.